



NACHRICHTEN

Prottes



das Tor



zum Öl



und Wein



Sehr geehrte Protteserinnen!
Sehr geehrte Protteser!

Ausgabe 2/2011 - Berger

Es ist schon viele Jahre her, dass Herr *Amtsleiter Manfred Grünwald* in den Gemeindedienst eingetreten ist. Vor 44 Jahren, also unmittelbar nach seiner schulischen Ausbildung, begann seine Berufslaufbahn im Gemeindeamt Prottes. Am 1. Mai tritt er in den wohlverdienten Ruhestand.



Am Zustandekommen vieler Strukturreformen hatte er großen Anteil. Herr *Manfred Grünwald* ist bisher der längst dienende Gemeindebedienstete. Mit seiner Pensionierung im 62. Lebensjahr geht eine lange Ära zu Ende.

An dieser Stelle möchte ich ihm in meinem Namen und auch im Namen aller Protteserinnen und Protteser einen besonderen Dank aussprechen. Für den bevorstehenden Lebensabschnitt wünschen wir ihm alles Gute, Freude und Gesundheit.

Ab 1.5.2011 wird der bisherige Stellvertreter Herr *Walter Berger* neuer *Amtsleiter*. Seine Tätigkeit begann im Jahr 1973. Die Arbeit im Gemeindeamt macht er schon immer sehr gerne und er möchte auch in Zukunft zum Wohle der Bevölkerung seine Kraft zur Verfügung stellen.



Es gibt wenige Gemeinden in unserer Größenordnung, wo nur 2 Mitarbeiter im Verwaltungsdienst tätig sind. In Prottes war das über 35 Jahre eine Selbstverständlichkeit. Das Wort Krankenstand existierte nicht und war für beide Beschäftigte ein Fremdwort. Die Bewältigung der kommunalen Aufgaben wird umfangreicher und zunehmend schwieriger. In einer Übergangsphase sind kurzfristig 4 Beschäftigte in der Verwaltung.



Seit 1.1.2011 verstärkt eine engagierte Dame unser Team. Frau *Maria Brei* aus unserer Nachbargemeinde Ollersdorf hat sich in kurzer Zeit ausgezeichnet eingearbeitet.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Bürgermeisterin:

Christa Eichinger

Änderung der Öffnungszeiten:

Amtsstunden und Parteienverkehr:

Montag bis Freitag 8:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag zusätzlich von 16:00 - 18:00 Uhr

Die Sprechstunde der Bürgermeisterin und des
Vizebürgermeisters bleiben unverändert jeweils
jeden Donnerstag v. 19.00 – 20.00 Uhr.

Der NÖ Landtag hat in seiner Sitzung am 17. März 2011 eine Novelle zur NÖ Bauordnung beschlossen. **Nachstehend davon einige wichtige Auszüge:**

Bewilligungspflichtige Bauvorhaben (§ 14):

Neu- und Zubauten von Gebäuden.

Errichtung von baulichen Anlagen, durch welche Gefahren für Personen oder Sachen oder ein Widerspruch zum Ortsbild entstehen bzw. Nachbarrechte verletzt werden könnten.

Nach der Novelle sind **Carports** dann **bewilligungspflichtige** Anlagen, wenn **nicht alle Nachbarn** nachweislich zugestimmt haben.

Anzeigespflichtige Vorhaben (§ 15):

NEU: Während nun die Aufstellung von 1 Gerätehütte und 1 Gewächshaus bis 10 m² Grundrißfläche und einer Gebäudehöhe bis zu 3 m im Bauland außerhalb von Schutzzonen und außerhalb des vorderen Bauwuchs nach § 17 Abs. 1 Z.9 bewilligungs- und **anzeigefrei** ist, braucht man für jede weitere Gerätehütte bzw. jedes weitere Gewächshaus bis 10 m² Grundrißfläche und einer Gebäudehöhe bis zu 3 m eine Bauanzeige. Diese ist auch dann erforderlich, wenn nur ein solches Bauwerk im vorderen Bauwuch oder in einer Schutzzone errichtet werden soll.

Weiters sind u. a. anzeigepflichtig die Aufstellung von **Solaranlagen** oder die Anbringung an Bauwerken sowie in Schutzzonen TV-Satellitenantennen, wenn sie an von öffentlichen

Verkehrsflächen einsehbaren Fassaden montiert werden sollen, sowie Folientunnel, die Anbringung von Wärmeschutzverkleidungen, Photovoltaikanlagen, etc.

Für überdachte und nur an einer Seite abgeschlossene **Abstellanlagen** für Kraftfahrzeuge (**Carports**) benötigen Sie eine Bauanzeige, wenn alle Nachbarn nachweislich zugestimmt haben. (Ansonsten ist eine Baubewilligung erforderlich).

Kanalreinigungsarbeiten

In den nächsten Wochen werden im Gemeindegebiet Kanalreinigungsarbeiten durchgeführt. Die Kanäle werden dabei mit einem Hochdruck-Spülsystem gereinigt. Es kann dabei vorkommen, dass es durch den kurzfristigen Überdruck im Kanalsystem zu geringfügigen Wasseraustritten in Waschbecken, Toiletten, Bodenabläufen, etc. kommt. Betroffen sind vor allem Häuser, deren Hauskanalanlage keine Strangentlüftung oder keine Rückstauklappe aufweisen. Die oben angeführten Unannehmlichkeiten sind zwar selten, können aber nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

Zur Verhinderung von Verunreinigungen oder Schäden schließen Sie bitte im Zeitraum der Kanalreinigungsarbeiten Ihre WC-Deckel und beschweren Sie diese. Außerdem wird ersucht, sämtliche Abflüsse der Waschbecken oder Bodenabläufe zu verschließen.

Sie erhalten vor Durchführung dieser Arbeiten rechtzeitig eine Verständigung.

Einladung zum Sicherheitsinfoabend

Informationen und Tipps für Sie, damit Sie ruhig schlafen können!

- Sicherheitstipps für Haus und Wohnung
- Sicherheitstipps für den Urlaub
- Was tun bei Bankomatkarten-Diebstahl, Handy-Diebstahl,...
- Wie sichere ich mein Kraftfahrzeug, mein Fahrrad, etc.
- Wie erkenne ich gefälschte Banknoten
- Sicherheitstipps für Senioren.

Freitag, 8. April, um 18 Uhr im Dorfzentrum Prottes,
Referent: Krim.Chef Insp.i.R.
Reinhard Haslinger

Sperre der Wiener S-Bahn-Stammstrecke von 21. April 2011 (02.00 Uhr) – 26. April 2011 (04.00 Uhr) zwischen Wien Praterstern und Wien Floridsdorf

Die Sanierung der stark befahrenen Wiener S-Bahn-Stammstrecke wird im April 2011 mit dem Teilstück Wien Praterstern – Wien Floridsdorf abgeschlossen. In diesem Abschnitt werden die Gleise neu verlegt und der Streckenunterbau saniert.

Wegen der umfangreichen Arbeiten muss der Streckenabschnitt von Gründonnerstag bis Dienstag nach Ostern gesperrt werden! Die Arbeiten bringen folgende **Änderungen im Zugverkehr:**

Südlich des gesperrten Abschnittes:

- Züge von und nach **Wk. Neustadt** und darüber hinaus bzw. **Wollsthal (Flughafen Wien)** fahren bis/ab **Wien Praterstern**.
- Züge der **Praterstern-Linie** fahren bis/ab **Wien Meidling**.
- Züge des **Nahverkehrs auf der Südbahn** oder **Praterstern-Linie**, die laut Fahrplan bis/ab Wien Floridsdorf verkehren, enden in **Wien Meidling**.

Nördlich des gesperrten Abschnittes:

- Züge von und nach Richtung **Abdorf-Hippersdorf, Stockerau, Heiligenbrunn, Brtz, Weibersdorf, Mistelbach, Laa an der Thaya** und **Gänserndorf** fahren bis/ab **Wien Floridsdorf**.
- Züge von und nach Richtung **Betz bzw. Bernhardtsthal**, die laut Fahrplan bis/ab Wien Meidling oder darüber hinaus verkehren, werden über **Wien Leopoldsdau, Wien Stadlau** und **Wien Simmering** umgeleitet.

Die ÖBB haben folgende **Ersatzmaßnahmen** getroffen:

- Es wird ein Schienenersatzverkehr eingerichtet, der alle Statio-

nen – also auch **Wien Handelskai** und **Wien Traisengasse** – anfährt. Die Haltestellen der Busse entnehmen Sie bitte der unten stehenden Tabelle.

- Die Wiener Linien erkennen während der Sperre sämtliche gültigen ÖBB-Fahrausweise auf folgenden Linien an:

U1 zwischen Leopoldau und Praterstern

U2 zwischen Stadlau und Praterstern

U3 zwischen Simmering und Wien Mitte

Die Änderungen im Zugverkehr können Sie in Scotty, der ÖBB-Tür-zu-Tür-Auskunft, bereits abrufen. Informationen zu den Fahrzeiten des Schienenersatzverkehrs stehen ab Februar zur Verfügung.

Ab Mitte April erhalten Sie außerdem an den Personalkassens der Bahnhöfe entlang der Strecke Informationsfolder mit allen Details zu Ihren Fahrtreuen.

Station	Schienenersatzverkehrshalt
Wien Praterstern	U-Bahn-Zugang Kanalstraße (U1/U2)
Wien Traisengasse	Hältestelle Demnaeschingengasse (339)
Wien Handelskai	Hältestelle Engerstrasse (2A, 11A)
Wien Floridsdorf	Hältestelle Rechte Nordbahngasse (339) Schöplneuhengasse (Interpret)

Rechnungsabschluss für das Jahr 2010

Gesamtübersicht Ordentlicher Haushalt Einnahmen

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	100.916,87
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	417,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	49.824,54
Kunst, Kultur und Kultus	3.183,73
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	
Gesundheit	
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	380,00
Wirtschaftsförderung	
Dienstleistungen	594.702,95
Finanzwirtschaft	1.589.321,06
Summe	2.338.746,15
Überschuss 2009	29.430,69
Gesamtsumme	2.368.176,84

Gesamtübersicht Ordentlicher Haushalt Ausgaben

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	426.492,40
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	34.289,29
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	261.791,85
Kunst, Kultur und Kultus	28.706,46
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	173.155,31
Gesundheit	240.978,30
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	12.602,58
Wirtschaftsförderung	6.637,56
Dienstleistungen	710.025,07
Finanzwirtschaft	209.978,25
Summe	2.104.657,07
Abwicklung Vorjahre	263.519,77
Gesamtsumme	2.368.176,84

Gesamtübersicht Außerordentlicher Haushalt Einnahmen

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	109,88
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	23.729,44
Straßen und Wasserbau, Verkehr	107.651,15
Dienstleistungen	1.135.164,69
Summe	1.266.655,16
Abwicklung Vorjahre	154.384,93
Gesamtsumme	1.421.040,09

Gesamtübersicht Außerordentlicher Haushalt Ausgaben

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	1.376,09
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	23.729,44
Straßen und Wasserbau, Verkehr	79.791,16
Dienstleistungen	1.161.986,84
Summe	1.266.883,53
Überschuss 2009	154.156,56
Gesamtsumme	1.421.040,09

Die Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2010 erfolgte in der Sitzung des Gemeinderates
v. 14.3.2011 mit einstimmigem Beschluss.

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2011

Gesamtübersicht Ordentlicher Haushalt Einnahmen

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	214.300,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.200,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	49.500,00
Kunst, Kultur und Kultus	9.500,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	
Gesundheit	
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.100,00
Wirtschaftsförderung	
Dienstleistungen	994.100,00
Finanzwirtschaft	1.676.300,00
Gesamtsumme	2.947.000,00

Gesamtübersicht Ordentlicher Haushalt Ausgaben

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	644.300,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	34.500,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	305.000,00
Kunst, Kultur und Kultus	64.900,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	209.700,00
Gesundheit	267.100,00
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	20.700,00
Wirtschaftsförderung	8.500,00
Dienstleistungen	1.027.000,00
Finanzwirtschaft	365.300,00
Gesamtsumme	2.947.000,00

Gesamtübersicht Außerordentlicher Haushalt Einnahmen

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	6.200,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	185.000,00
Wirtschaftsförderung	8.000,00
Dienstleistungen	452.000,00
Gesamtsumme	651.200,00

Gesamtübersicht Außerordentlicher Haushalt Ausgaben

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	6.200,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	185.000,00
Wirtschaftsförderung	8.000,00
Dienstleistungen	452.000,00
Gesamtsumme	651.200,00

Die Genehmigung des Voranschlages 2011 erfolgte in der Sitzung des Gemeinderates
v. 7.2.2011 mit einstimmigem Beschluss.

zum 50-er

Luckner Martha, 28.4.
Özel Vildan, 4.5.
Galleider Hans, 19.5.
Binder Maria, 27.5.
Griesser Walter, 28.5.
Weiß Erich, 31.5.
Höger Jutta, 22.6.
Murzek Günther, 28.6.

zum 60-er

Nackovic Stanisa, 1.4.
Frötschl Helmut, 6.4.
Knassmüller Rosalia, 11.4.
Hoffinger Hermann, 22.4.
Gunsam Ernst, 6.6.
Helm Inge, 28.6.
Horvath Johann, 29.6.

zum 65-er

May Rupert, 28.5.
Müller Viktor, 19.6.
Krebs Hildegard, 25.6.

zum 70-er

Broser Liane, 6.4.
Lachinger Erika, 20.4.
Riecker Eleonore, 15.5.
Briefer Edeltraud, 17.5.
Jindra Walter, 16.6.

zum 75-er

Köllner Anna, 13.6.

zur Verhehlung

Fabschütz Karin u. Wolfgang, 26.3.

zur Goldenen Hochzeit

Lachinger Helene u. Josef, 17.6.

zur Diamantenen Hochzeit

Fajs Berta u. Leopold, 30.5.

zur Geburt

Binder Elias, 19.2.,
Hrabal Regina, 19.2.
Mandt Julian, 2.3.
Lachinger Simon Robert, 15.3.



Termine
Elternberatung
8.4., 13.5., 10.6.,
jeweils 13.00 Uhr

Wir
gratulieren

allen

Geburtstags-
kinder,

Hochzeits-
paaren

und
Jubilaren.



Kehrtermine 2011-

3. - 13.1.

1. - 17.3.

2. - 17.5.

1. - 14.9.

2. - 14.11.



WIR NEHMEN ANTEIL

Pribitzer Hedwig, 23.3.



ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENSTE

Das bisherige Bereitschaftssystem wurde mit 1.1.2011 geändert und wird jetzt unterteilt in Tag- und Nachtdienst. Bei telefonischer Anfrage erhalten Sie Auskunft über den jeweiligen diensthabenden Bereitschaftsarzt.

Die zuständigen Ärzte sind:

Dr. Manfred Anderl	02283/2985
Dr. Leopold Huber	02289/2276
Dr. Helmut Legat	02289/2577
Dr. Peter Kozlowsky	02288/2701

April

2. + 3.	Dr. Anderl
9. + 10.	Dr. Kozlowsky
16.	Dr. Legat
17.	Dr. Legat
23.	Dr. Huber
24.	Dr. Huber
25.	Dr. Legat
30.	Dr. Kozlowsky

Mai

1.	Dr. Kozlowsky
7.	Dr. Huber
8.	Dr. Huber
14.	Dr. Anderl
15.	Dr. Anderl
21.	Dr. Kozlowsky
22.	Dr. Kozlowsky
28.	Dr. Anderl
29.	Dr. Anderl

Juni

2.	Dr. Huber
4. + 5.	Dr. Huber
11.	Dr. Kozlowsky
12.	Dr. Kozlowsky
13.	Dr. Huber
18.	Dr. Anderl
19.	Dr. Anderl
23.	Dr. Legat
25. + 26.	Dr. Legat

WERTSTOFFSAMMELSTELLE

8.4., 22.4., 6.5., 20.5., 3.6., 17.6.,

Zeit: 16⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

GRÜNSCHNITTÜBERNAHME

14.4., 28.4., 12.5., 26.5., 9.6., 22.6.,

Zeit: 16⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

G. V. U. ABFUHRKALENDER

Restmüll:	11.4., 9.5., 6.6.,
Altpapier:	27.4., 8.6.,
Biotonne:	12.4., wöchentlich jeden Dienstag
Gelber Sack:	4.5., 16.6.,